



# Grundgedanken zum Monitoring im Bereich Umwelt und Biodiversität

H. Vereecken, H. Bogena

Agrosphere Institute, Forschungszentrum Jülich



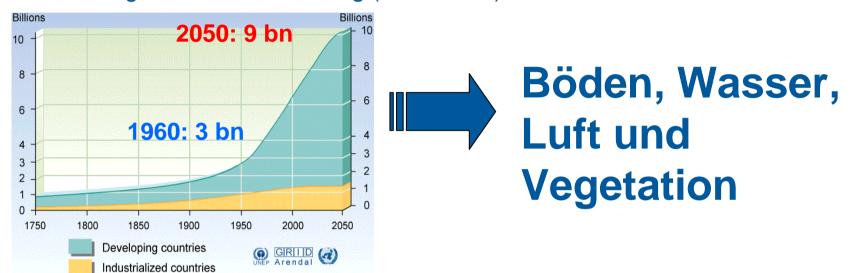




ASSOCIATION

## Fakten des globalen Wandels

Entwicklung der Weltbevölkerung (1950-2050)



- Der Klimawandel beeinflüßt alle Kompartimenten des terrestrischen Systems
- 50% der Landoberfläche ist durch menschliches Handeln verändert worden: 23 % der Landoberfläche ist degradiert
- Verlust an landwirtschaftliche Fläche (z.B. in China -3,5 Mio ha seit 2002)
- Weltweiter Verlust an Biodiversität
- Abnahme der Wasserverfügbarkeit (49,000 km³ pro Jahr) und Wasserqualität
- 1/3 des weltweiten erneuerbaren Wassers wird durch Abfallwasser belastet werden (Gleick et al., 1998)





#### **Motivation**

- Der Effekt des Globalen Wandels ist regional verschieden
- Der globalen Wandel wirkt auf allen Kompartimenten und Medien des terrestrischen Systems (z.B. Wasser, Boden, Vegetation, Atmosphäre) und er weißt komplexe Wechselwirkungsmechanismen auf
- Existierenden Messnetzwerken sind meistens Kompartimentbezogen oder auf speziellen Fragen ausgerichtet
- Langzeitdaten (hydrologsiche Daten, Ökologische Daten,...) sind unabdingbar für die Validierung terrestrischer Modelle
- Die terrestrische Forschungslandschaft is zersplittert und kleinteilig ausgerichtet

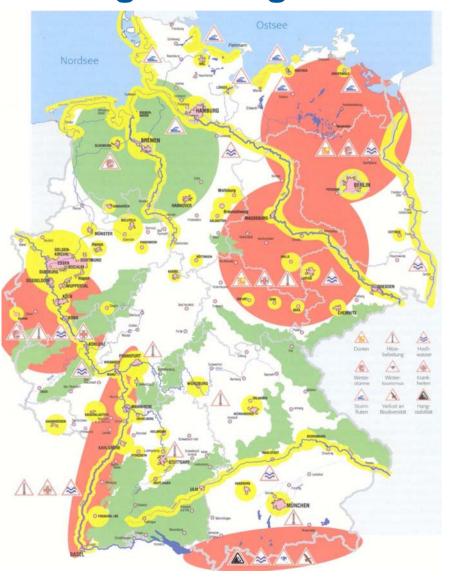








# Folgen des globalen Wandels in Deutschland





Regionen mit besonders hoher und komplexer Vulnerabilität

- Dürren
- Hitzebelastungen
- Hochwässer
- Winterstürme
- Krankheitsüberträger
- Sturmfluten
- Artenverlust
- Hangrutschungen

Aus:

Rüdiger Glaser (2008)

Klimageschichte Mitteleuropas 1200 Jahre Wetter, Klima, Katastrophen



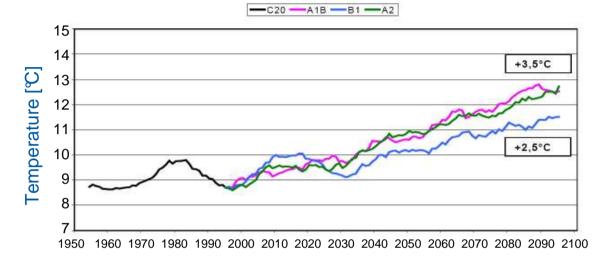




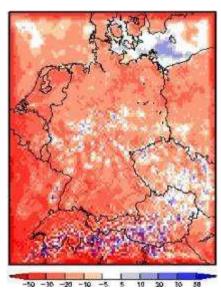
#### Klimawandel in Deutschland

Prognose der Klimamodelle für Deutschland (2100):

- Zunahme der Temperatur (2.5 – 3.5℃)
- Abnahme des Niederschlags (bis 30 %)







From
Umweltbundesamt
Künftige Klimaänderungen in Deutschland – Regionale
Projektionen für das 21. Jahrhundert
Hintergrundpapier
April 2006, aktualisiert im September 2006

Temperaturzunahme in 2100 [℃]

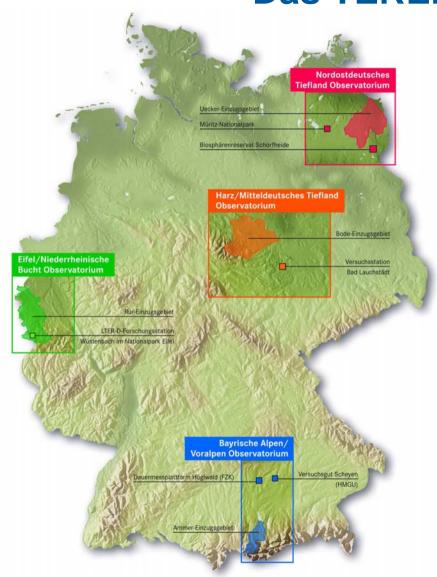
Niederschlagsabnahme in 2100 [mm]







#### **Das TERENO Netzwerk**



 Nordostdeutsches Tiefland Observatorium

Koordination: GFZ

Harz / Mitteldeutsches Tiefland
 Observatorium

Koordination: UFZ

 Eifel / Niederrheinische Bucht Observatorium

Koordination: FZJ

Bayrische Alpen / Voralpen Observatorium

Koordination: HMUG und KIT







## **Das TERENO Konzept**

- Interdisziplinäre Kooperation mit Universitäten und anderen nationalen und internationalen Institutionen
- Nutzung neuester Mess- und Supercomputertechnik
- Einrichtung gemeinsamer
   Messplattformen für die
   Erzeugung von langfristigen
   Umweltdaten
- Kombination von Monitoring mit Experimenten



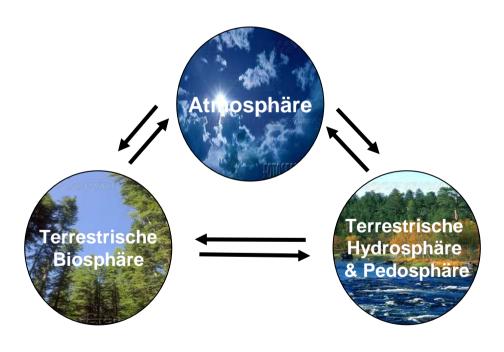




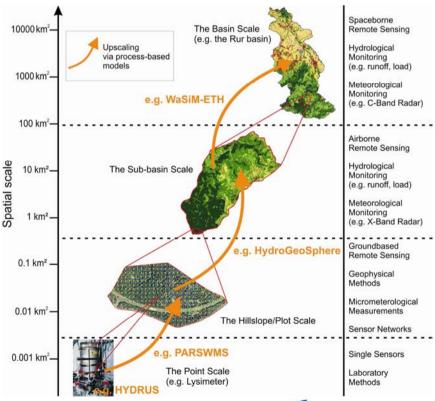


# Forschungsziele

Untersuchung der Interaktionen und Rückkopplungen zwischen Böden, Vegetation und Atmosphäre



Überbrückung der Diskrepanz zwischen Messung, Model und Management



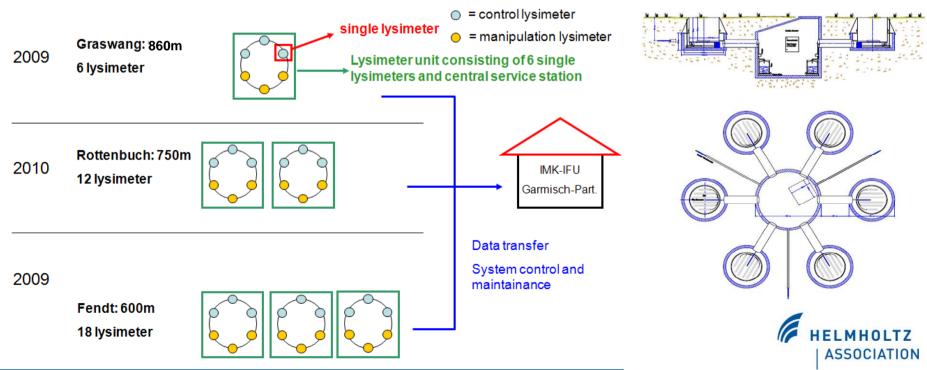




## Large-scale Climate-Feedback-Experiment TERENO SoilCan

Wie adaptieren sich Agrarökosysteman gegenüber Klimawandel?

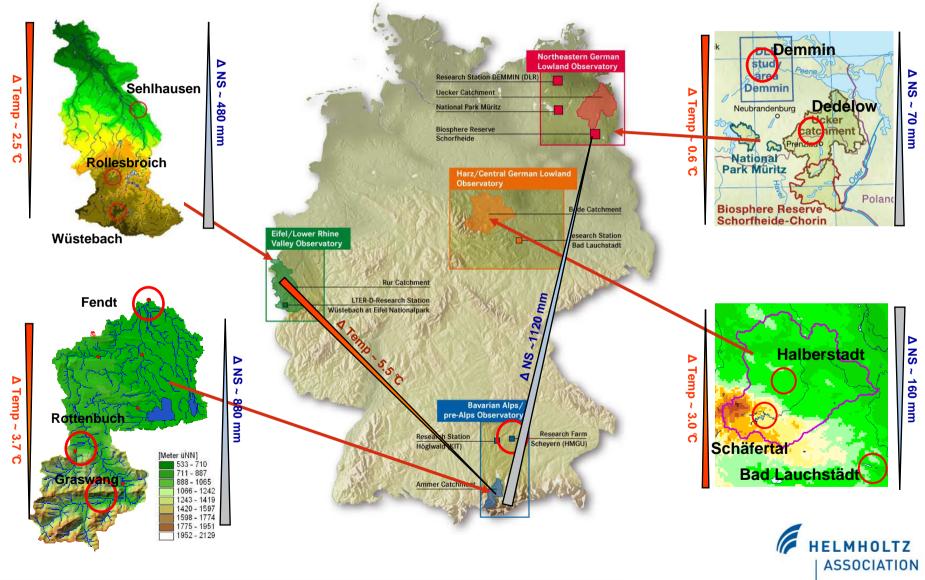
- Grünland und Ackerland Lysimeter werden entlang natürlicher Temperatur und Niederschlagsgradient versetzt
- Untersuchung von Effekten auf
  - Wasserhaushalt und Stofftransport sowie C/N Kreisläufe
  - die Vegetation und der mikrobiellen Aktivität (Prozesse/Populationen/Biodiversität)







#### **TERENO SoilCan** Natural Climate Gradients:



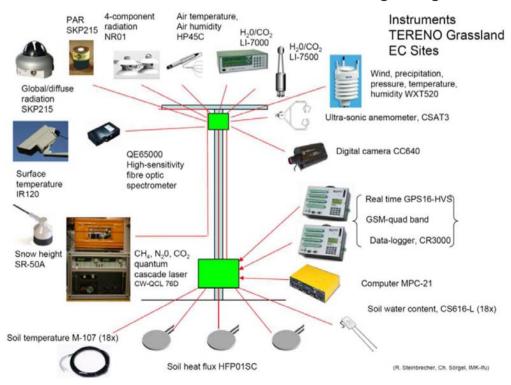




#### **TERENO - ICOS**



- ICOS Mission: "To provide the long-term observations required to understand the present state and predict future behavior of the global carbon cycle and greenhouse gas emissions."
- 5 TERENO haben eine Zusatzfinanzierung erhalten um den ICOS Standard zu erfüllen (z.B. Messgeräte für CH<sub>4</sub> und N<sub>2</sub>O)
- TERENO ist Partner in ICOS-D -> Langfristige Finanzierung von technischen Mitarbeitern







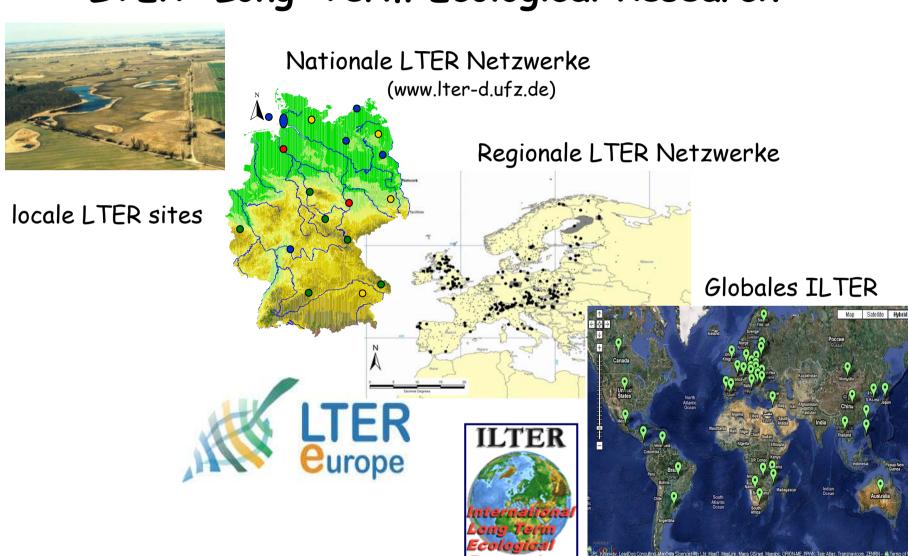






**ASSOCIATION** 

# LTER: Long-Term Ecological Research









#### **Globales Netzwerk LTER**

#### Ideen & Ziele

- Langzeitforschung, große räumliche Skalen, Multidisziplinarität (Umweltforschung + Sozioökonomie)
- Vergleichbarkeit und Austausch von Daten
- Untersuchung von Umweltveränderungen und deren Einflüsse auf Ökosysteme und Ökosystemfunktionen
- Management und Schutz von Ökosystemen (Biodiversität, Ökosystemdienstleistungen)
- Erhebung und Übergabe wissenschaftlicher Informationen an Entscheidungsträger

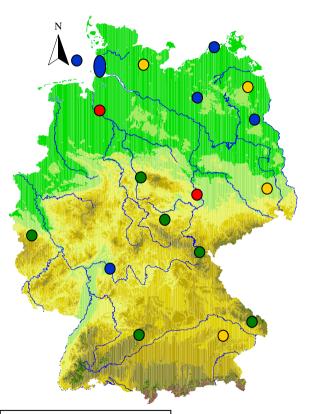








## LTER-D: Organisation



- Universitäten (Ökosystemforschung)
- Nationalparks, Biosphärenreservate
- Großforschungsprojekte (z.B. DFG-Exploratorien für funktionelle Biodiversitätsforschung)
- Forschungseinrichtungen des Bundes und der Länder (z.B. Leibniz Gemeinschaft; Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren, TERENO)

- Aquatic
- Agriculture
- Urban
- Forest

LTER-Gebiete: 18

Mitglieder: 28









#### **D-LTER Aktivitäten**

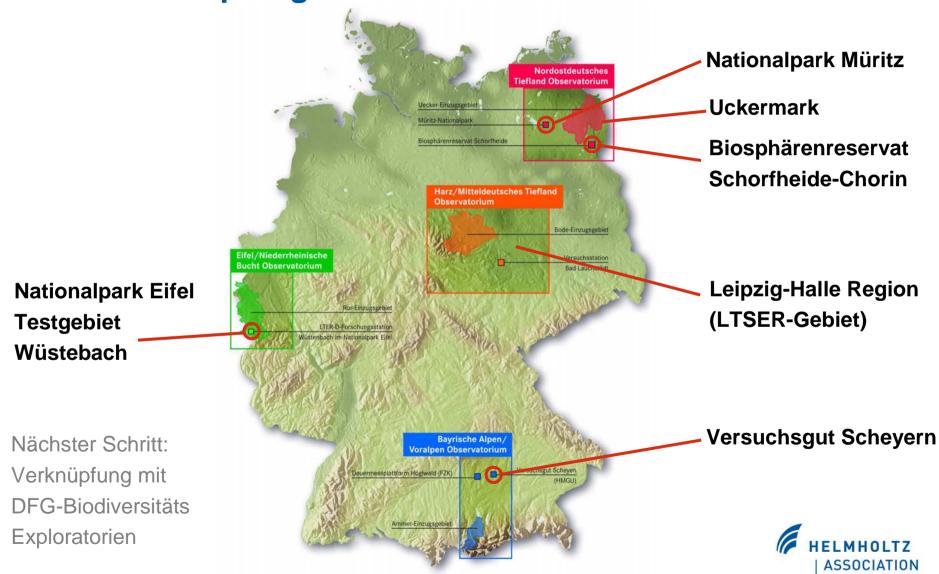
- Koordination ökologischer Langzeitforschung in Deutschland
- Entwicklung einer deutschlandweit einheitlichen Infrastruktur für Ökosystemforschung (europaweit angestrebt - EnvEurope)
- Deutschlandweite Metadatenbank mit Integration in europäisches Datenbanksystem (MORIS, UBA Wien)
- Integration deutscher Untersuchungsgebiete und Projekte in pan-europäische (Cross-site Meta-analysis) und globale Projekte (Ecosystem Services Assessment)
- Jahrestagung







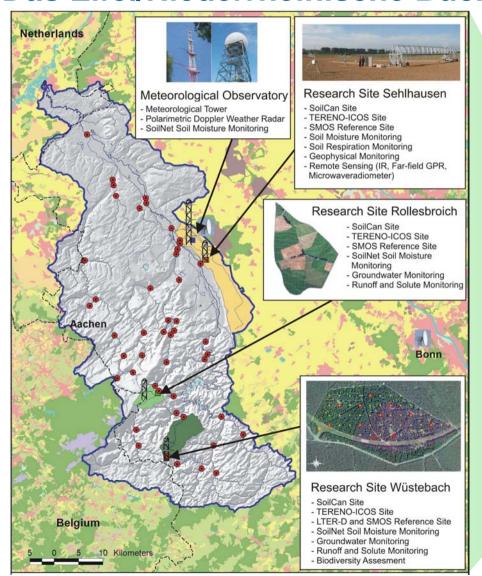
## Verknüpfung von TERENO and LTER Gebieten

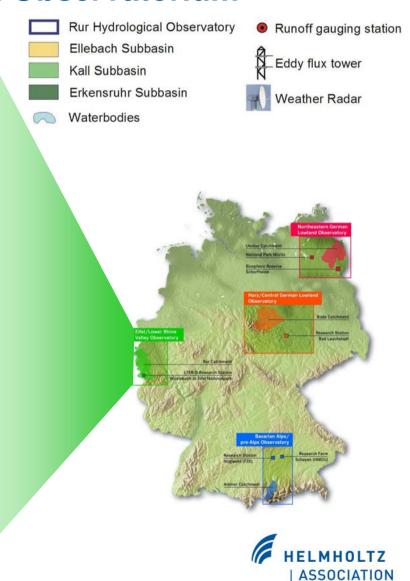






#### Das Eifel/Niederrheinische Bucht Observatorium









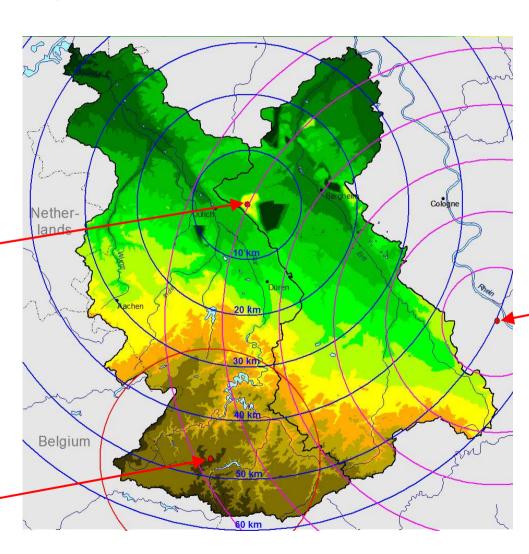
#### **TERENO and TR32 Wetterradar-Netzwerk**

Neues X-band polarimetrisches Doppler-Radar Sophienhöhe



Rainscanner Wüstebach





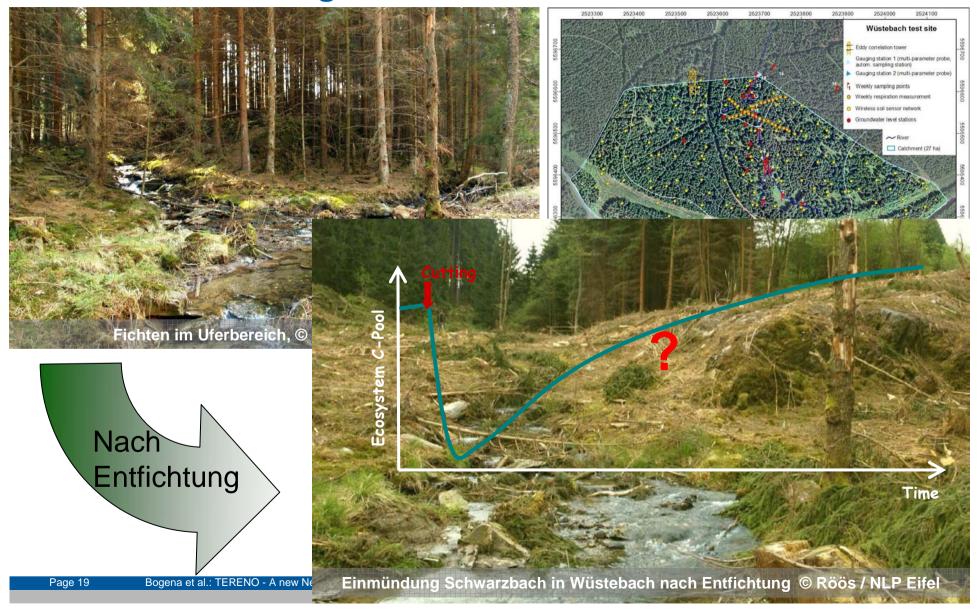
Neues X-band polarimetrisches Doppler-Radar Meteorologisches Institute, Bonn







## **Das TERENO Testgebiet Wüstebach**

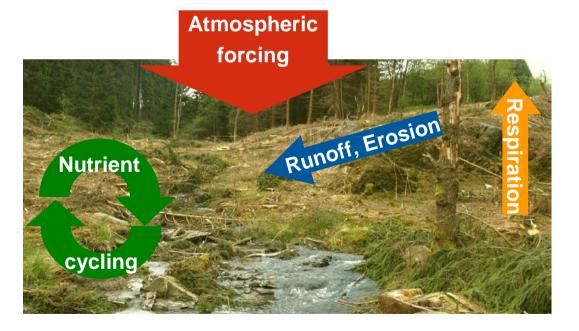






# Fragestellungen

- Wie beinflusst die Entfichtung den Wasser- und Stoffkreislauf langfristig?
- Führt die veränderte Strahlungsbilans zu einer langfristigen Veränderung in der biologischen Bodenaktivität?
- Wie veränderen sich die Bodenkohlenstoffpools, die Streuschicht und die Biodiversität?

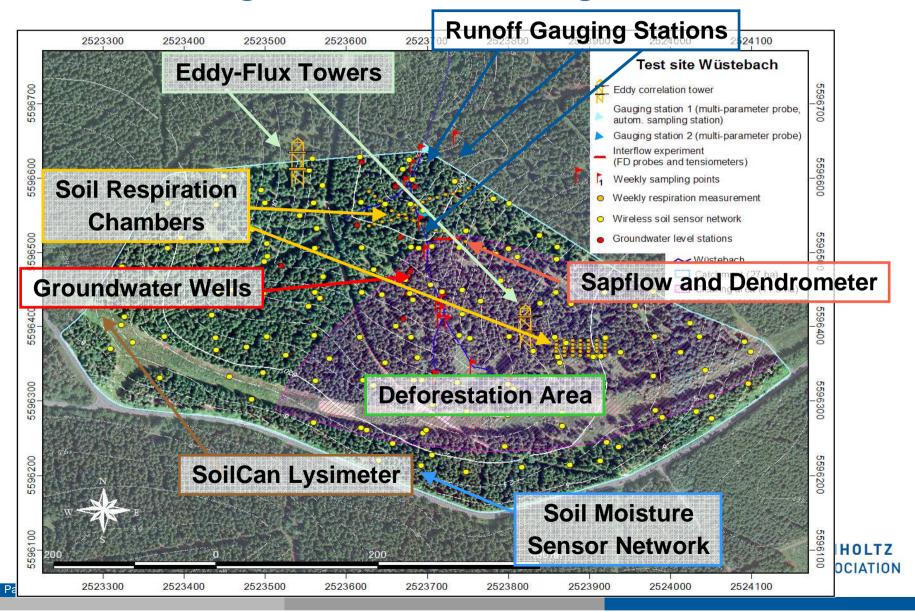








## Instrumentierung des Wüstebach Testgebiets

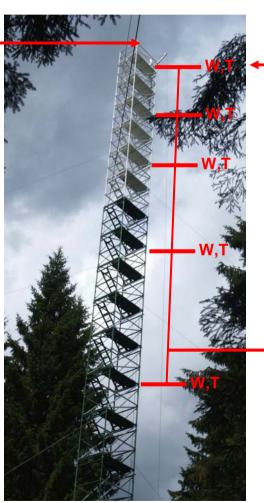


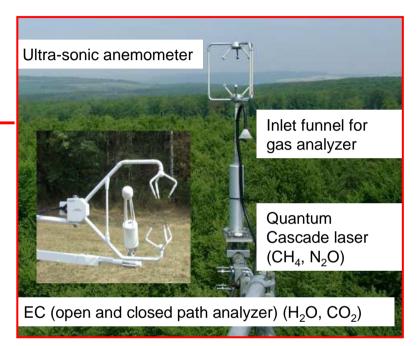




## Instrumentierung des Messturms







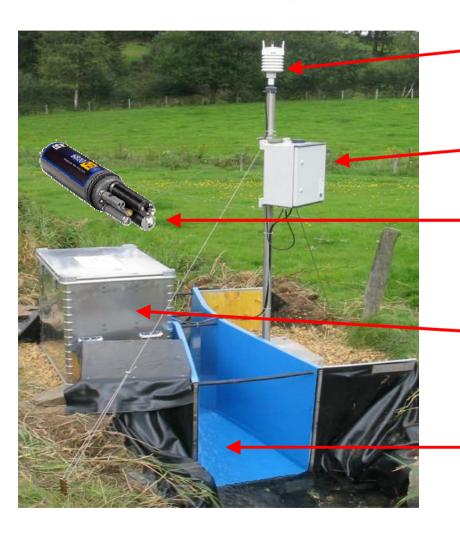
H<sub>2</sub>O, CO<sub>2</sub> Gradient Measurement System (Closed path analyzer)







## Instrumentatierung der Abflussmesstationen



Meteorological sensor (rainfall, temperature, air humidity, wind direction, wind velocity)

Data logger with remote transmission

Multi parameter probe (water temperature, electrical conductivity, pH, nitrate, chloride)

Automatic sampling system

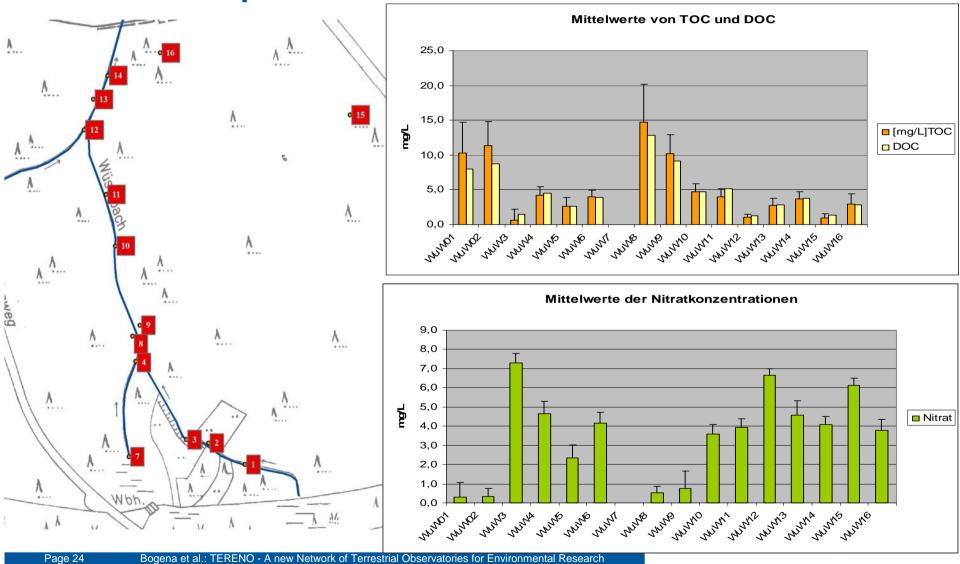
Venturi-Gauging Weir (water level, drainage volume)







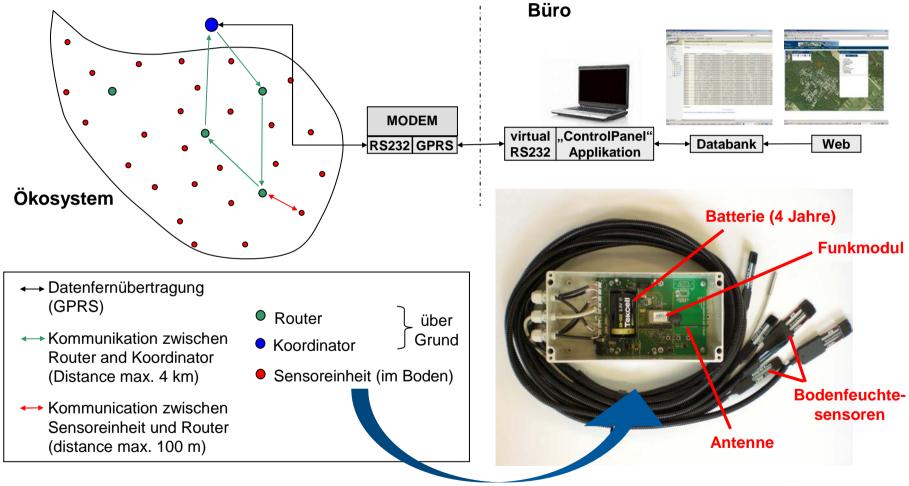
## Analysen Wüstebachwasser Wochenstichproben an 16 Entnahmestellen







#### Online Bodenfeuchte-Sensornetzwerk SoilNet

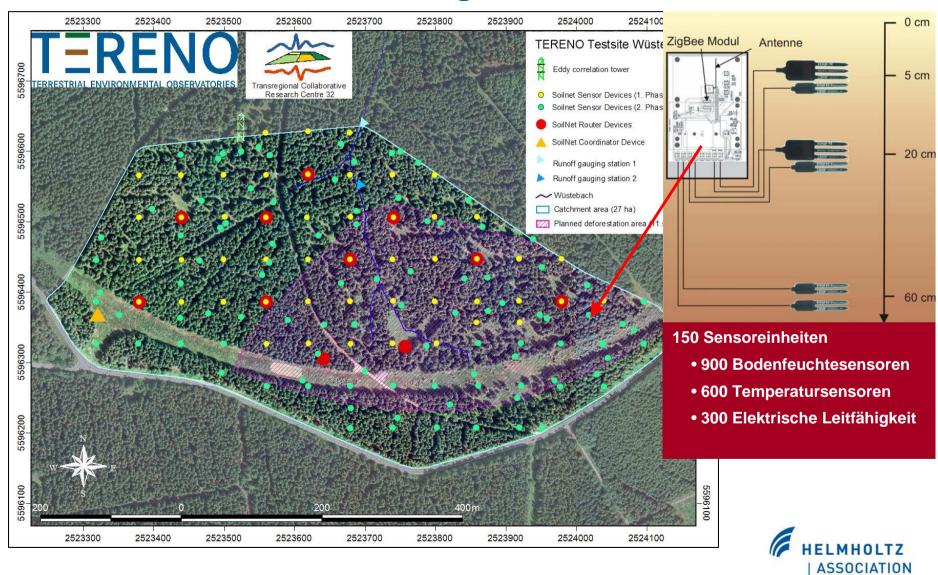








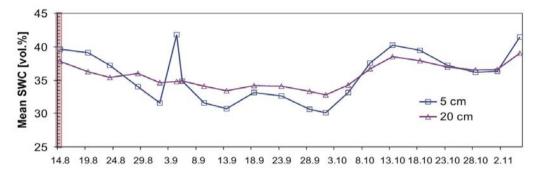
## SoilNet im Wüstebach Testgebiet

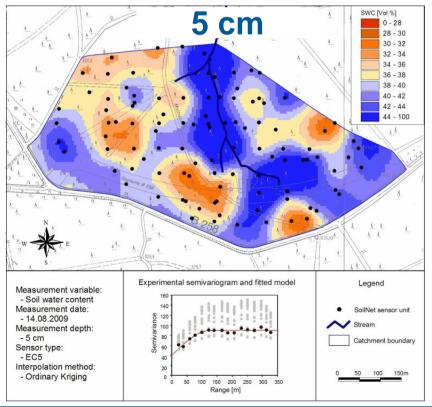


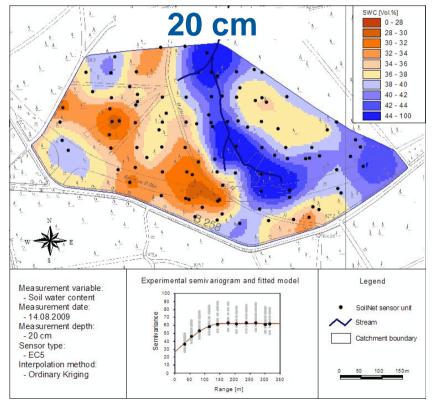




## Bodenfeuchtemuster zwischen August bis November 2009



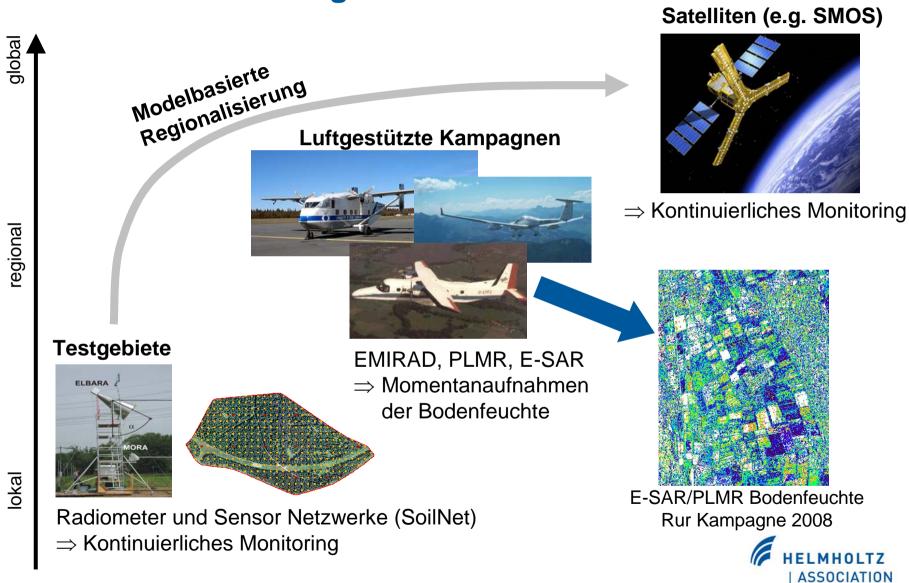








#### Von der lokalen zur regionalen Skala...







# **TERENO Datenmanagement**

Das Datenmanagement sorgt für

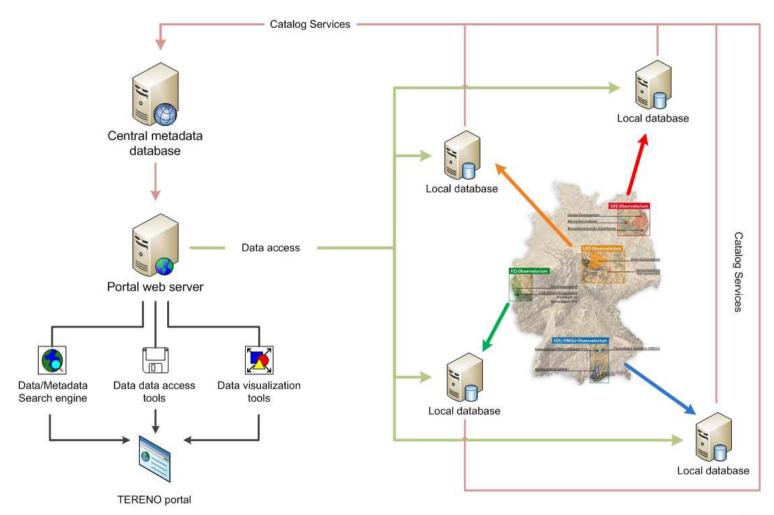
- Sicherung der im Rahmen von TERENO erhobenen und erworbenen Daten
- Wahrung der Urheberrechte
- Regeln für die Nutzung der Daten innerhalb von TERENO und Datenweitergabe an Dritte
- den Aufbau einer homogenen Datenbank für die wissenschaftlichen Ergebnissen aus dem TERENO Konsortium
- einfache Breitstellung der Daten an eine breite Wissenschaftsgemeinde







# **TERENO Management Konzept**





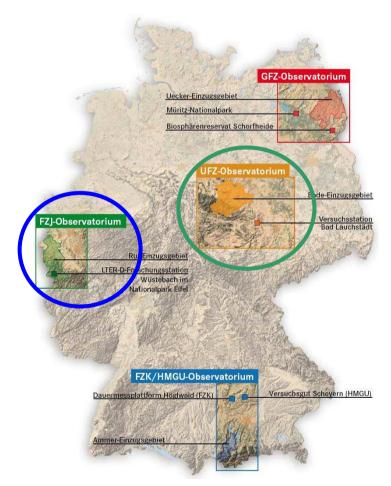




# Pilot Datenmanagement Projekte

Drei Pilotprojekte sind bereits angelaufen zur Entwicklung und Testung von

- Lokale Dateninfrastruktur für meteorologische, hydrologische und bodenkundliche Daten:
- FZJ Eifel / Lower Rhine Valley Observatory
- Lokale Dateninfrastruktur für Biodiversitätsdaten
- UFZ Harz / Central German Lowland Observatory
- Datenkommunikation und -austausch (alle Observatorien, Koordination FZJ)

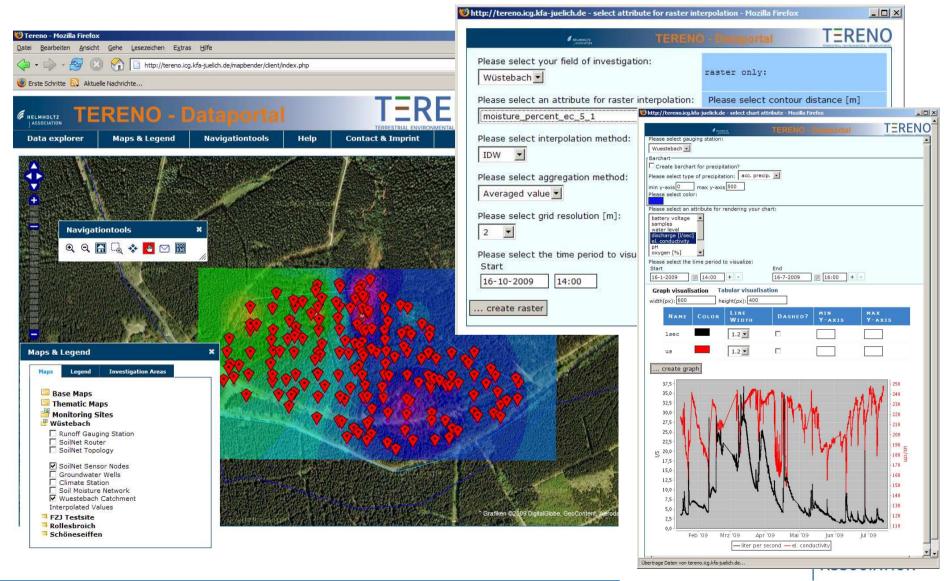








# **TERENO Dataportal: Datenvisualisierung und -Zugang**

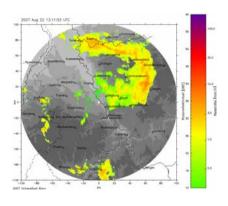






# 2-Wege gekoppeltes Vorhersagemodellsystem Für hydrologische Größen

Wetterradar-Daten



Assimilation

Wettervorhersagemodel (Lokalmodell)





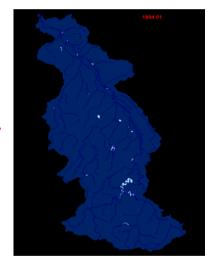




Assimilation

Supercomputer JUBL

5-Tage Vorhersage von
Bodenfeuchte und hydrologische
Flüsse (z.B. Evapotranspiration,
Groundwater recharge,
Oberflächenabfluss)





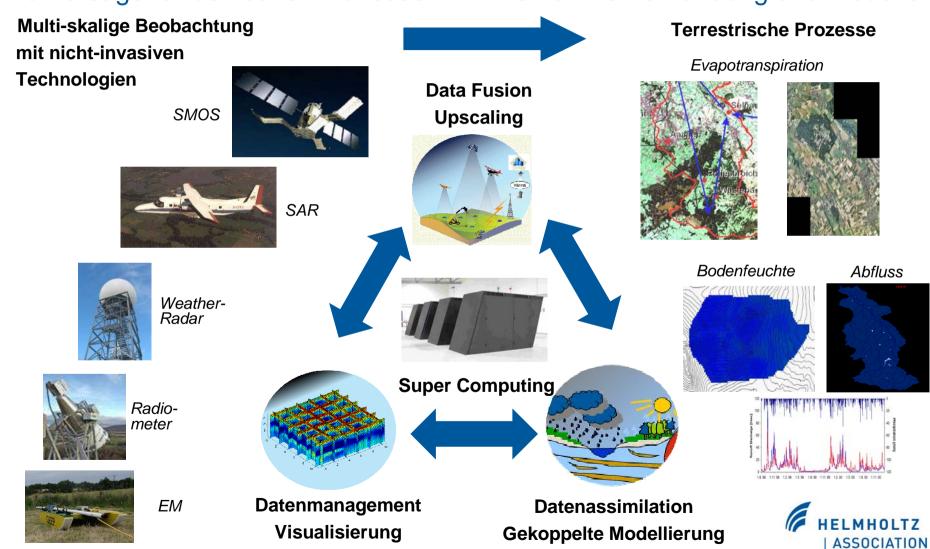






# **TERENO Vision und Herausforderung**

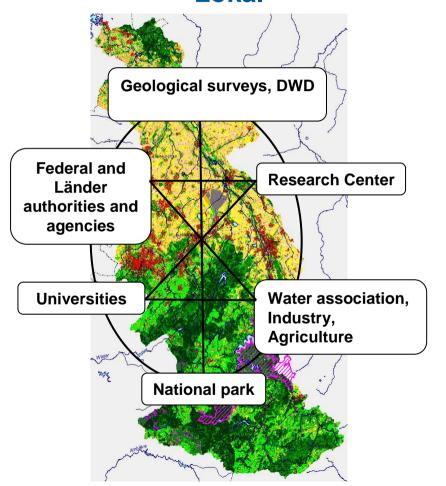
Vorhersage terrestrischer Prozesse mit Hilfe von Fernerkundung und Modellen

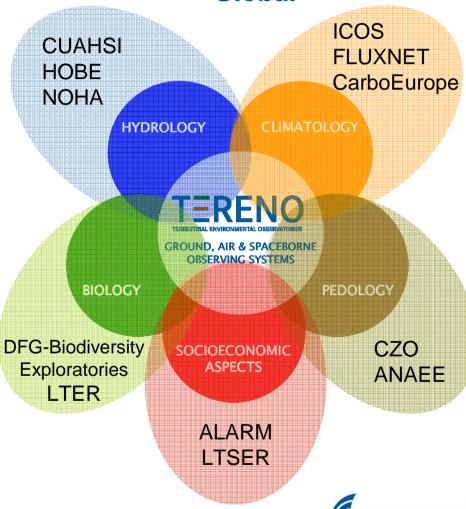






Monitoring "Networking"
Lokal Global











#### Das Rur Einzugsgebiet als Pilotgebiet für ein großskaliges hydrologisches Vorhersagesystem in NRW

Hydrologisches TERENO Observatorium (Terrestrial Environment Observatories)

Enge Kooperation mit dem Transregio 32: "Patterns in Soil-Vegetation-Atmosphere Systems: Monitoring, Modelling and Data Assimilation"

Enge Kooperation mit den Wasserverbänden (WVER, Erftverband, WAG)







### TERENO and TR32 Testgebiet und Monitoring

### Testgebiet "Rollesbroich"

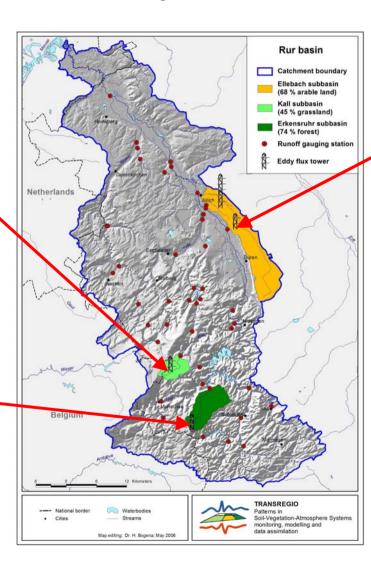


- Verdunstung (EC-Messung)
- Grundwasser Monitoring
- Abfluss- und Wasserqualitäts Monitoring
- Bodenfeuchtemessnetz

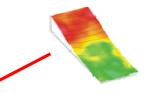
## Testgebiet "Wüstebach"



- Verdunstung (EC-Messung)
- Grundwasser Monitoring
- Abfluss- und Wasserqualitäts Monitoring
- Bodenfeuchtemessnetz



## Testgebiet "Selhausen"



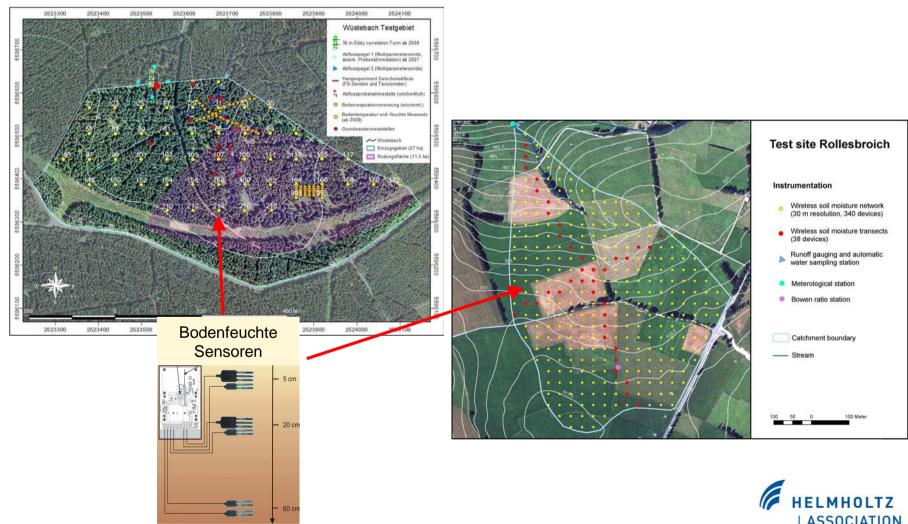
- Verdunstung (EC-Messung)
- Grundwasser Monitoring
- Abfluss- und Wasserqualitäts Monitoring
- Bodenfeuchtemessnetz
- Flugkampagnen
- Radiometer







# Funkbasiertes Bodenfeuchte-Netzwerk mit Echtzeit-Datenübertragung

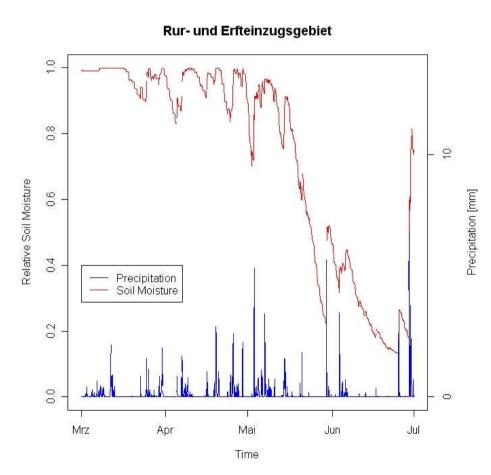


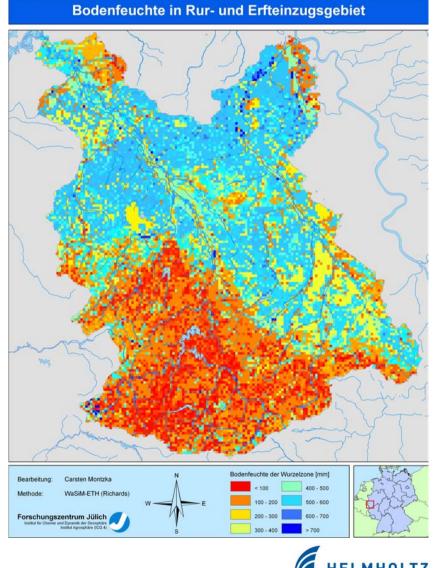






## **Bodenfeuchte Modellierung**



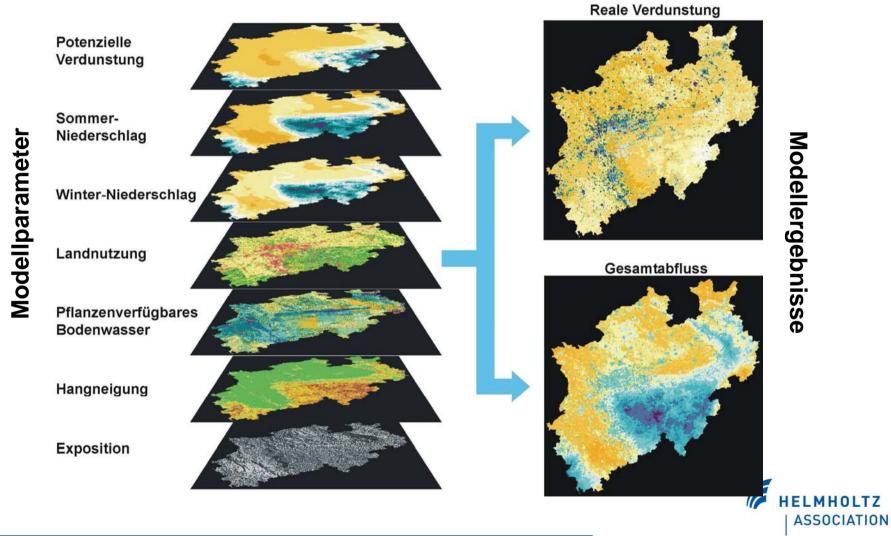








## Modellierung von Verdunstung und Abfluss für NRW (1979-1999)



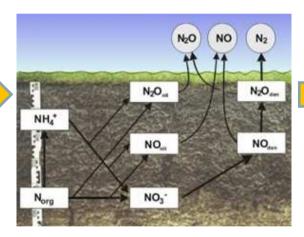


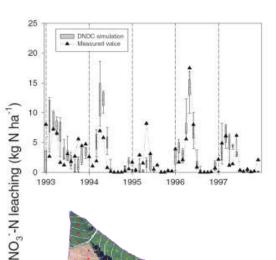


# Agrarstatistische Daten Vorhersage/Prognose von Nitratausträgen

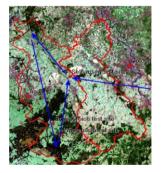
Kennwert		Ackerbohnen	Sojaextraktions- schrot	Weizen
Trockenmasse	g	880	880	880
Rohprotein	g	262	449	121
Unabbaubares Rohprotein (UDP)	%	15	30	20
Nutzbares Rohprotein (nXP)	g	172	258	151
Ruminale Stickstoff- Bilanz (RNB)	g	15	31	- 4
Umsetzbare Energie (ME)	MJ	11,97	12,10	11,77
Netto-Energie- Laktation (NEL)	MJ	7,57	7,59	7,49
Stärke	g	371	61	583
Zucker	g	36	95	29
beständige Stärke	g	74	6	87

Modellierung des Wasser-, Stickstoff- und C-Haushalts im Boden









Jährlich aktualisierte Landnutzungsdaten



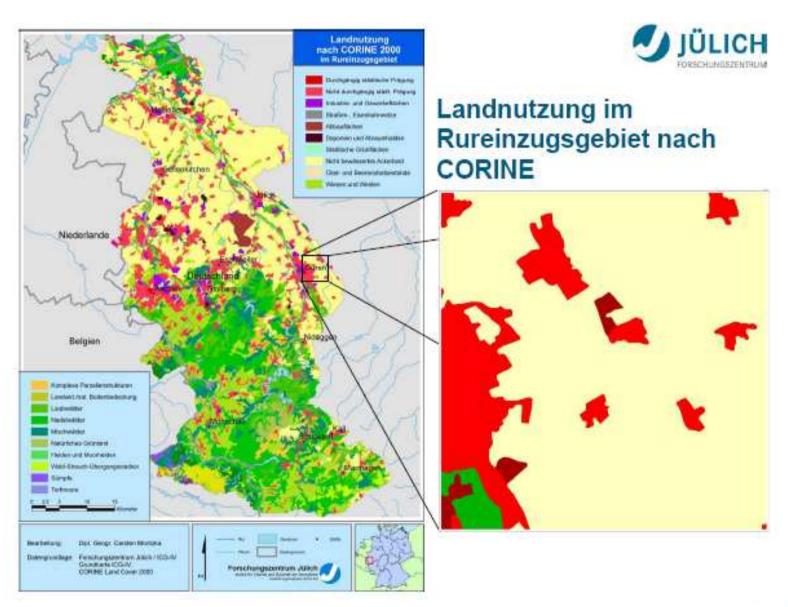
Nmin-Beprobungen

zeitlich und räumlich hochauflösende Vorhersagen und Prognosen von Nitratausträgen



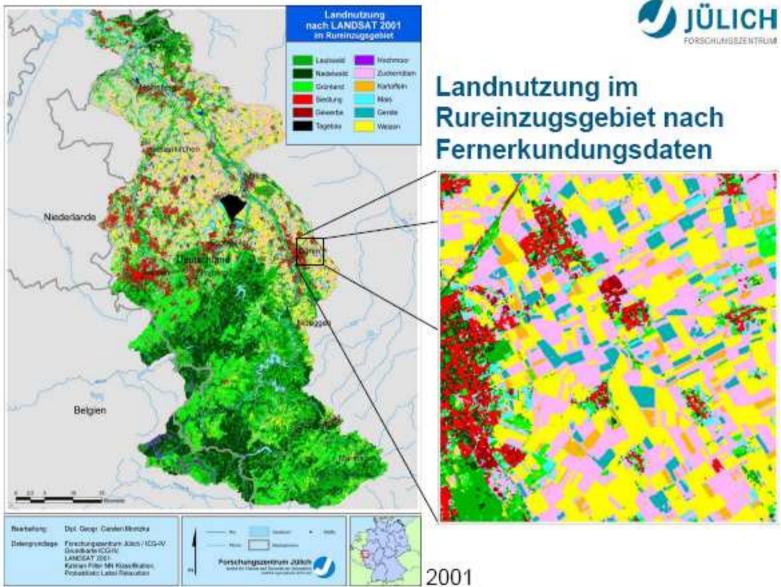








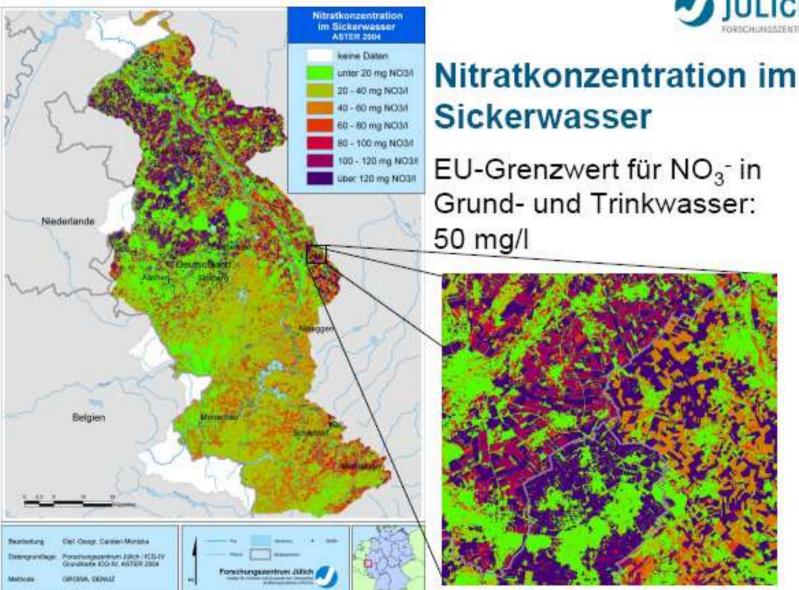








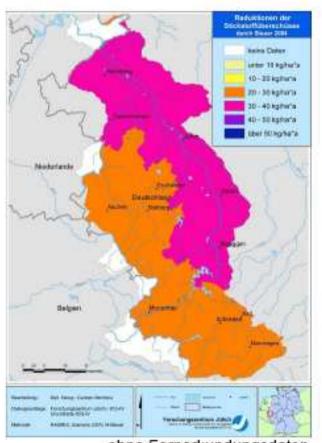




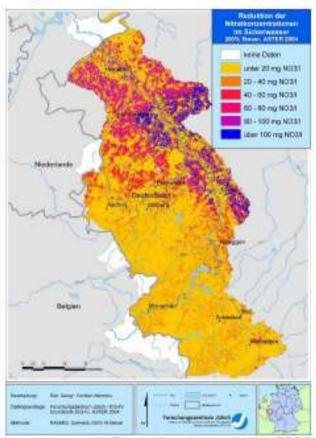




## Impactanalyse von politischen Maßnahmen Szenario: Steuer auf Stickstoffdüngemittel



ohne Fernerkundungsdaten



mit Fernerkundungsdaten 2004

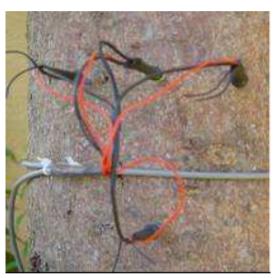




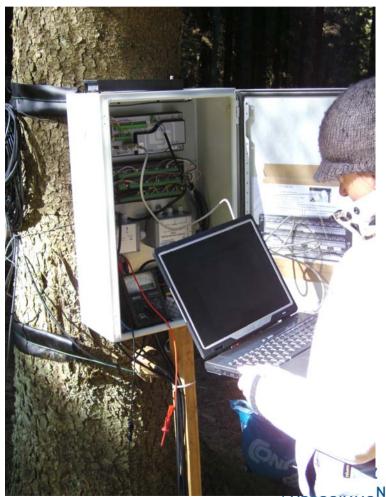


# Dendrohydrologisches Messdesign zur Analyse von intraannuellen Wuchsreaktionen auf atmosphärische und hydrologische Variabilitäten





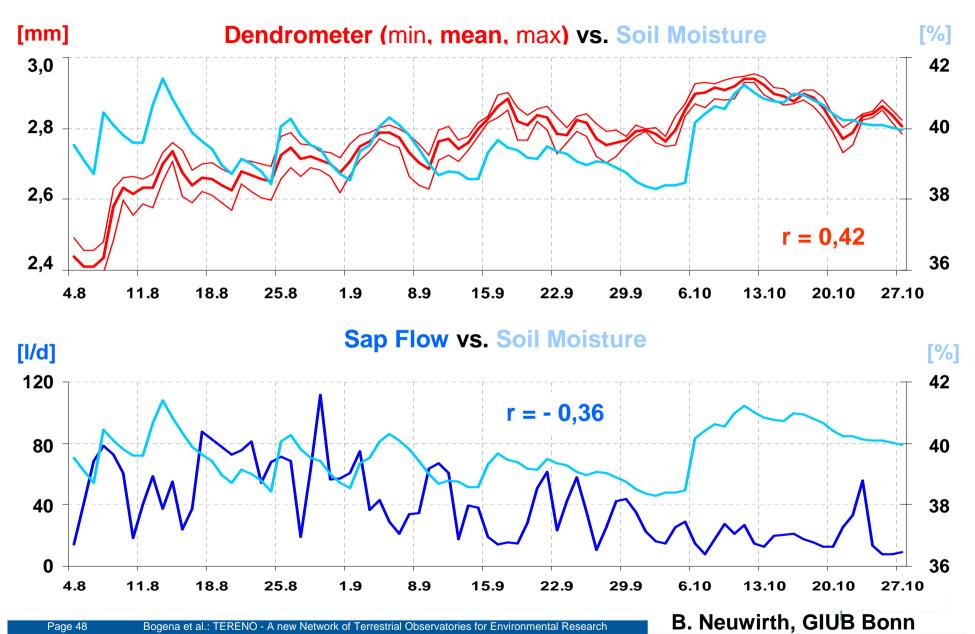




B. Neuwirth, GIUB Bonn



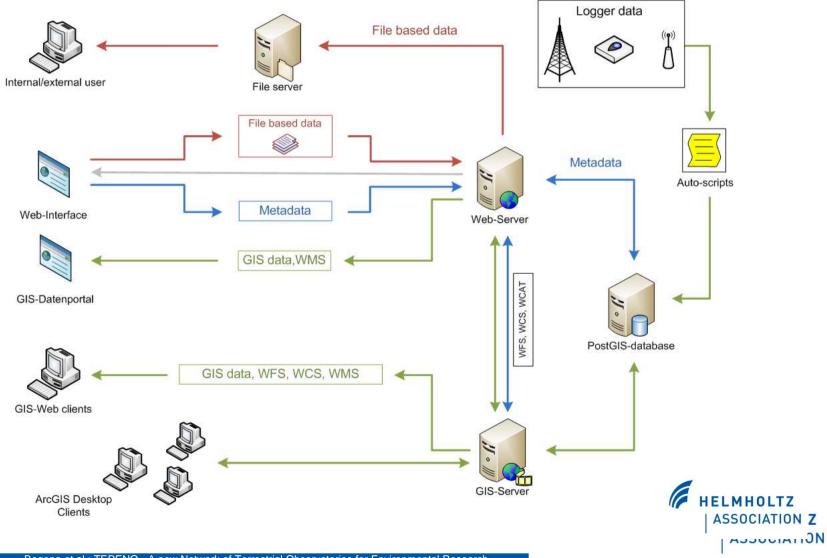








# **Lokale TERENO Datenbankstruktur**









# **General Organisational Level**

**International** ⇒ ILTER (umbrella organisation)

Founded 1993

32 countries, 6 regional networks

**Regional** ⇒ LTER Europe

Founded 2007

15 European countries

Inspired by ALTER-Net project

**National** ⇒ National Networks

Oldest: US ⇒ founded 1980, today 26 sites

Example: LTER-D (ILTER-Member since 2005)

**Local** ⇒ Platforms / Single LTER-sites





